

Ausgebucht

Präsenzveranstaltung

10.09.2024

Exportpraxis kompakt

Abwicklung von Exportgeschäften mit praktischen Übungen in der Erstellung kompletter Versanddokumente und Zollanmeldungen für EU und Drittländer

Bei der Abwicklung von Exportgeschäften wird eine weitaus größere Zahl unterschiedlicher Dokumente benötigt als im Inlandsgeschäft. So ist bei Lieferungen in ein Land außerhalb der EU neben der Rechnung und Frachtpapieren grundsätzlich ebenfalls eine Zollanmeldung erforderlich. Je nach Zielland kommen weitere Dokumente wie Präferenznachweise oder Ursprungszeugnisse hinzu. Jedes Dokument hat dabei seine eigenen Ausfüllvorschriften und zieht unterschiedliche Abwicklungsprozesse nach sich. Selbst bei Lieferungen innerhalb der EU sind häufig zusätzliche Papiere wie z. B. Lieferantenerklärungen oder statistische Meldungen zu berücksichtigen.

Für die Erstellung der Dokumente sind ebenfalls die vereinbarten Lieferbedingungen (Incoterms) sowie die Zahlungsabwicklung ausschlaggebend. Daher sind auch hierzu Kenntnisse erforderlich, um mithilfe der entsprechenden Informationen Exportgeschäfte korrekt abwickeln zu können.

Selbst für „Export-Praktiker“ ist es daher oft nicht ganz einfach, den Überblick zu behalten, wann welches Papier benötigt wird und wie es auszufüllen ist. Das Seminar vermittelt Zusammenhänge und das nötige Verständnis für die Bedeutung der verschiedenen Papiere; gleichzeitig wird das ordnungsgemäße Ausfüllen der verschiedenen Formulare und Papiere, einschließlich Frachtpapiere, an praktischen Fallbeispielen geübt.

Referent ist Herr Dr. Peter Ruprecht, Unternehmensberatung Ruprecht und Partner, Heidelberg.

Programm:

Exportabwicklung / Angebotserstellung

- ⊗ Bedeutung und Auswirkungen auf das Auslandsgeschäft
- ⊗ Lieferbedingungen (INCOTERMS® 2020)
- ⊗ Zahlungsbedingungen (u. a. Kasse gegen Dokumente; Akkreditiv)
- ⊗ Exportkalkulation

Versicherungsfragen im Export

- ⊗ Risiken und Deckungsmöglichkeiten

- ⊗ General- und Einzelpolicen

Länderspezifische Versand- und Zollpapiere (mit Fallbeispielen)

- ⊗ Handels- und Proforma-Rechnung, Packliste
- ⊗ Frachtbriefe (B/L, AWB, CMR, FCR)
- ⊗ Ausfuhranmeldung (ATLAS) und Notfallkonzept (EPAS)
- ⊗ Warenverkehrsbescheinigung (EUR.1), Lieferantenerklärung (LE)
- ⊗ Ursprungszeugnis (IHK)
- ⊗ Intrastatmeldung und Zusammenfassende Meldung

Ursprungsregeln und Präferenzen

Nachweise gegenüber der Finanzverwaltung

- ⊗ Verbringungsnachweis (Gelangensbestätigung)
- ⊗ Ausfuhrnachweis (Ausgangsvermerk)

Achtung: Die Teilnahme an unseren Seminaren kann über das Förderprogramm "Betriebliche Weiterbildung" des Landes Rheinland-Pfalz gefördert werden. Weitere Informationen unter <https://www.berufliche-weiterbildung.rlp.de/> (Link: <https://www.berufliche-weiterbildung.rlp.de/>) .

Leider ist die Veranstaltung bereits ausgebucht. Sie können jedoch alternativ an unserem Termin im Januar teilnehmen. Anmeldung und weitere Informationen unter www.ihk-trier.de (Link: /p/Exportpraxis_kompakt-9-23825.html).

TERMIN

Beginn: 10.09.2024, 9:00 Uhr
Ende: 11.09.2024, 16:30 Uhr
2- Tages Seminar

GEBÜHR

495 € pro Person

VERANSTALTUNGSORT

IHK-Bildungszentrum, Raum 2.5
Herzogenbuscher Str. 12
54292 Trier

ANSPRECHPARTNER



International

GUDRUN WEWERING

Tel.: 0651 9777-210

Fax: 0651 9777-205

wewering@trier.ihk.de